


CogniMed Engineering for People _ 25 Jahre Medizinproduktentwicklung

Der Medizinproduktentwickler CogniMed GmbH aus Reinfeld (Holstein) feiert in diesem Jahr sein 25.stes Firmenjubiläum. Anlass genug, einmal Rückschau zu halten und die Zukunftschancen des Unternehmens zu umreißen.

CogniMed wurde 1994 als mittelständisches, inhabergeführtes Unternehmen mit Sitz in Reinfeld (Holstein) von Dipl. Ing Frank Willers und Prof. Dr. Martin Ryschka gegründet, mit dem Ziel, eine Idee für ein kardiologisches Medizinprodukt zu realisieren. Im Jahr 1997 kam es zur Markteinführung des Therapie-Monitors für die kardiologische Rehabilitation. Das System unterstützte für Gruppen bis zu 16 Patienten ein zentral EKG-überwachtes Bewegungstraining nach individuellen Trainingsplänen. Hierzu wurden Geräte wie Fahrradergometer oder Laufbänder mit einem EKG-Modul ausgestattet und über ein Bussystem vernetzt. Die Therapeuten konnten dadurch das EKG eines jeden Patienten überwachen, während das Belastungsprofil entsprechend des Trainingsplans abgearbeitet wurde.

CogniMed lernte aus diesem Projekt nicht nur die Anforderungen an die Entwicklung zu meistern, sondern auch, was es bedeutet, eigene Geräte im Dauereinsatz am Markt zu haben. Allerdings wurde schnell klar, dass es auch viel Geld kostet, bis man die ersten Produkte verkaufen kann. Parallel wurden also Entwicklungsleistungen kundenspezifisch erbracht und verkauft. Hierbei konzentrierte man sich zunächst auf die Elektronik- und Softwareentwicklung, später wurde auch die Mechanikkonstruktion als Leistung angeboten.

Für die Medizintechnik war ein ausgefeiltes Qualitätsmanagement sowie genaue Kenntnis der regulatorischen Anforderungen erforderlich. Seit 1999 ist CogniMed nach DIN ISO 9001, DIN EN 46001 und nach dem Anhang II der Richtlinie EWG/93/42 für Medizinprodukte zertifiziert, seit 2004 das QM-System nach der DIN EN ISO 13485. Auf dieser Basis durfte CogniMed sogar ein Projekt für die Luftfahrt umsetzen: Mitarbeit bei der Entwicklung der Sauerstoffnotversorgung des A 350! Neben dem fliegenden Elektronikequipment entwickelte CogniMed auch eine Anlage zur Überprüfung der gefertigten Komponenten, so dass für jede die korrekte Funktion nachgewiesen ist.



Das kleine Team bestehend aus hochqualifizierten Mitarbeitern (Physiker, Ingenieure und Techniker) kann noch auf weitere Erfolge verweisen. Vom der Bioimpedanzmessung bis zur Therapieeinheit für die Unterdruck-Wundversorgung, von der medizinischen Gasversorgung bis zur OP-Liegensteuerung: Das gewachsene Know How, das durchdachte QM-System und insbesondere die engagierte Mannschaft ermöglichen immer bessere Lösungen.

„Wir sind ein gut eingespieltes Team von engagierten und kompetenten Menschen, die Spaß an ihrer Arbeit haben. Wir ziehen an einem Strang, um das gemeinsame Ziel zu erreichen,“ so der Geschäftsführer Frank Willers. „Flexibilität, kurze Entscheidungswege und die Lust an Neuem machen uns schnell und innovativ, die tiefen regulatorischen Kenntnisse zielsicher. Gepaart mit unserer mehr als 25-jährigen Erfahrung entstehen außergewöhnliche und zuverlässige Lösungen“, so Willers weiter.

Heute bietet CogniMed die komplette Entwicklung von Medizinprodukten an, samt der notwendigen normkonformen Dokumentation. Auf Wunsch werden auch die Konformitätsprüfungen durchgeführt, was ein besonderes Maß an Sicherheit für die Kunden bedeutet.

Und diese sind damit offensichtlich zufrieden, denn selten wird nur ein Projekt von einem Kunden bei CogniMed beauftragt. Und das ist Lob und Anerkennung für das Team.

CogniMed GmbH
Holländerkoppel 27, D-23858 Reinfeld
Tel: +49 (4533) 20 70 09-37, Fax: -1
www.cognimed.de
mailto:nicola.schneider-westphal@cognimed.de

COGNIMED
Engineering for People